

Kommunales Rechenzentrum Cottbus
- Werksausschuss -

Cottbus, den 05.11.2018

Beschlussempfehlung 2018_03

Stellungnahme des Werksausschusses zur Stadtverordnetenvorlage

- Wirtschaftsplan 2019 -

Der Werksausschuss hat sich in seiner ordentlichen Sitzung vom 05.11.2017 inhaltlich mit dem **Wirtschaftsplan 2019** auseinandergesetzt und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung im Folgenden die Herbeiführung des Beschlusses.

Begründung:

1. Der Zuschuss zu den laufenden Betriebskosten des Eigenbetriebes (Betriebskostenzuschuss), der Zuschuss für Investitionen (Investitionszuschuss) sowie die Abschreibungen/ Sonderposten stimmen mit den entsprechenden Ansätzen im Haushalt der Stadt überein.
2. Im Wirtschaftsjahr 2018 erhöht sich der städtische Betriebskostenzuschuss im Vergleich zur mittelfristigen Planung im Wirtschaftsplan 2018 Jahresscheibe 2019
von: 5.481,4 T€
um: 142,6 T€
auf: 5.624,0 T€.

Der Anstieg um 142,6 T€ resultiert im Wesentlichen aus der Erhöhung der Fachbereichsanmeldungen im Aufwand von 896,1 T€ auf 990,3 T€ korrespondierend zu den Fachbereichsinvestitionen sowie aus der Verlängerung des Druck- & Kopierkonzepts für die Stadtverwaltung Cottbus.

3. Der Investitionszuschuss beläuft sich in 2019 auf 708,6 T€ und wird vorrangig zur Anschaffung von immateriellen Vermögensgegenständen in Höhe von 645,7 T€ verwendet. Darunter ist im Wesentlichen die Beschaffung des neuen integrierten Finanzwesens (FB 20), eines neuen Ordnungswidrigkeitsverfahrens (FB 32) sowie eine Software Selbstverbuchung\ Kassenautomat (FB 41) geplant. Ferner wurde eine Vielzahl der Investitionen in Sachanlagevermögen, hauptsächlich in PC-Arbeitsplatzausstattung, in Höhe von 70,5 T€ geplant (siehe detaillierte Übersicht S. 8/9 im Wirtschaftsplan). Der Anteil der angemeldeten Investitionen der Fachbereiche der SVC liegt bei 90,44 %.



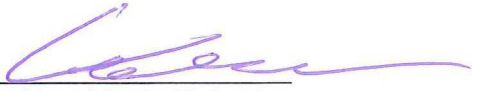
Herr Jörg Schnapke
Vorsitzender des Werksausschusses



Herr André Kaun



Herr Markus Möller



Herr Mario Kallauke